

WP-4-657 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Tim Junge (KV Berlin-Lichtenberg)

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 656 bis 658 einfügen:

Kommunalen Galerien und Kinder- und Jugendtheatern. Wir wollen bezahlbare Kulturangebote in allen Teilen der Stadt und gerade auch außerhalb des S-Bahn-Rings. Wir werden im Rahmen der Möglichkeiten künftig unterstützen, etwa in Form eines mobilen Teams zur Aufzeichnung, dass öffentlich geförderte Theaterproduktionen in hoher Qualität aufgezeichnet und nach einer Schutz- bzw. Sperrfrist niedrigschwellig, idealerweise kostenlos, öffentlich zugänglich gemacht werden. Wir stehen zu dem Versprechen, die maroden Standorte der Zentralen Landesbibliothek endlich unter einem

Begründung

Viel Geld fließt in Kulturprojekte, von denen viele Menschen nichts mitbekommen. Aufzeichnungen ersetzen zwar kein "Theatererlebnis", aber können Berührungsängste abbauen, können ein näheres erleben als auf dem 5ten Zuschauerrang hinten sichteingeschränkt erlauben und dienen als wichtigstes Element der Konservierung. Ggf. wären für bestimmte Produktionen VR-Aufzeichnungen (180°) auch spannend für ein noch immersiveres Erlebnis.

Abgesprochen und umformuliert mit der LAG Kultur, dort viel Zustimmung bekommen. :)

Unterstützer*innen

Dustin Eikmeier (LV Grüne Jugend Berlin); Grit Menzzer (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Susanne Litzel (KV Berlin-Mitte); Sabine Hawlitzki (KV Berlin-Pankow); Lev Gordon (KV Berlin-Neukölln); Regina W. Câmara (KV Berlin-Pankow); Milan Weyrauch (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg)